

Organisation des Schichtbetriebs

Drei praxiserprobte Möglichkeiten

Hybrid- Unterricht

- **Idee:**
Die Gruppe im Distance Learning (DL) wird per Videokonferenz (Microsoft Teams, Zoom, Google Classroom, ...) zugeschaltet und erlebt den Präsenzunterricht live mit
- **Vorteile:**
 - Man muss den Unterricht nicht doppelt vorbereiten/abhalten.
 - Alle hören/sehen das Gleiche (sofern die Internetverbindung hält)
- **Aber Vorsicht:**
 - Die Internetverbindung in der Schule muss stabil sein.
 - Es muss sichergestellt sein, dass die Schüler*innen jederzeit Zugang zu einem digitalen Endgerät haben.
 - Schüler*innen, die zur Betreuung in der Schule sind, können eventuell nicht aktiv mitarbeiten, weil sie mit anderen Schüler*innen aus anderen Klassen in einem Raum sitzen.

Flipped Classroom

■ Idee:

Der Präsenzunterricht wird für die Gruppe im DL so aufbereitet, dass sie dieselben Inhalte zu Hause vermittelt bekommen, wie die Präsenz-Gruppe.

Am Besten funktioniert das über selbst erstellte Lernvideos, in denen der Input präsentiert wird.

■ Vorteile:

- Die Schüler*innen im DL sind zeitlich nicht an den Stundenplan in der Schule gebunden, wenn sie nicht durchgängig Zugang zu einem Laptop/Tablett haben.
- Beide Gruppen werden parallel geführt, was die Planung erleichtert.

■ Aber Vorsicht:

- Die Inhalte aus dem DL sollten danach in der Schule nachbesprochen und wiederholt werden.
- Der Vorbereitungsaufwand kann sehr groß sein, da die Produktion von Lernvideos und Anleitungstexten viel Zeit in Anspruch nimmt und zusätzlich zur Vorbereitung des Präsenzunterrichts geschieht.
- In der Schule nehmen viele Dinge mehr Zeit in Anspruch als geplant. Planen Sie daher eher kürzere Einheiten, da die weitere Planung sonst erschwert wird.

Wechselnde, unabhängige Aufgaben- stellungen

- **Idee:**
 - Die Aufgabenstellungen für die Gruppe im Präsenzunterricht und die Gruppe im DL sind voneinander unabhängig und werden im wöchentlichen Wechsel in der Schule bzw. zu Hause erledigt.
- **Vorteil:**
 - Man kann die Vorteile des Digitalen Lernens für die DL-Gruppe voll ausnutzen, was die technische Ausstattung im Präsenzunterricht nicht immer erlaubt.
 - Man plant für eine Woche beide Einheiten (Präsenz und DL) und hat damit die Planung für zwei Wochen erledigt.
- **Aber Vorsicht:**
 - Die Aufgabenstellungen müssen komplett unabhängig voneinander zu erledigen sein und dürfen nicht aufeinander aufbauen.
 - Im Präsenzunterricht sollten beide Gruppen annähernd den gleichen Unterricht erleben, da sonst die spätere Planung (z.B. bei Leistungsüberprüfungen) erschwert werden könnte.

Sprechen Sie Überlegungen zum
Schichtbetrieb unbedingt mit
Ihren Praxis-Pädagog*innen ab!

Denn an vielen Schulen gibt es von der Direktion
Vorgaben, wie der Schichtbetrieb organisiert werden muss.